

Installationsanleitung

NOVALINE Bautech. One
Incl. MS SQL Server 2005 Express

August 2008

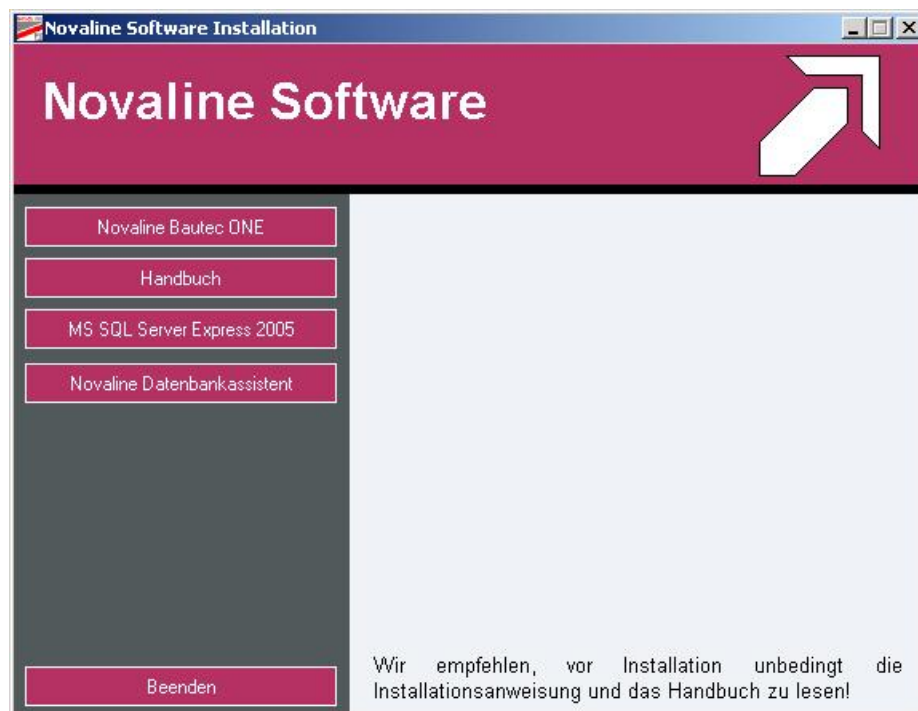
Installation des Programms

1. Programm Voraussetzungen

Diese Anleitung dient zur Installation des MS SQL Server 2005 Express Edition auf einem Server unter Verwendung der auf der Novaline Programm-CD mitgelieferten Version (Server-Installation).

Zur Installation mit Novaline Baotec.One auf dem gleichen Rechner (Arbeitsplatz-Installation) verwenden Sie bitte die Installationsanleitung Novaline Baotec.One.

Nach Einlegen der Programm-CD in das CD/DVD Laufwerk wird der nachfolgende Startbildschirm angezeigt. Sollte der Installations-Dialog nicht geöffnet werden, starten Sie ihn über die Datei "Start.exe" aus Ihrem CD/DVD-Verzeichnis.



Für die Installation des MS SQL Server 2005 Express sind folgende Voraussetzungen zu überprüfen:

- Betriebssystem: min. Windows Server 2000 SP4 (empf. Windows Server 2003 SP1)
- .NET Framework 2.0
(auf der Programm-CD im Ordner \Setup\dotnetfx\dotnetfx.exe)
- Hardware: CPU min. 1.6 Ghz
- Arbeitsspeicher: min. 1 GB RAM
(bei Einsatz weiterer Programme mehr Arbeitsspeicher empfohlen!)

Informationen zu den Installationsvoraussetzungen finden Sie auf der Programm-CD unter \MS SQL Server 2005 Express\requirementssqlexp2005advanced.htm

2. Installation des .NET 2.0 Framework

Sofern .NET 2.0 schon vorhanden ist, kann Punkt 2 übergangen werden. Fahren Sie mit Punkt 3 fort.

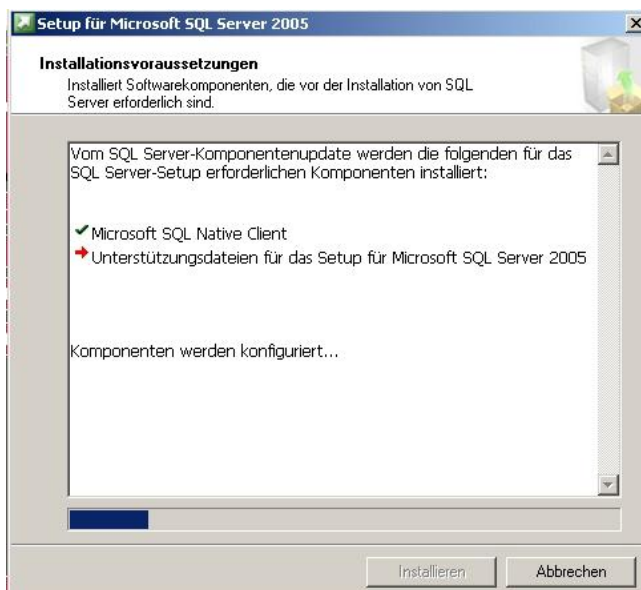
Öffnen Sie das Verzeichnis \Setup\dotnetfx auf der Programm-CD. Mit der Datei dotnetfx.exe wird die Installation von .NET 2.0 gestartet. Zuerst wird die Installations-Datei entpackt. Klicken Sie im nächsten Dialog („Der Assistent führt Sie durch die Installation“) auf „Weiter“, stimmen Sie den Bedingungen des Lizenzvertrages zu, mit „Installieren“ wird die Installation dann durchgeführt. Nach erfolgreicher Installation schließen Sie den Dialog mit „Fertig stellen“

3. Installation des MS SQL Server 2005 Express Edition

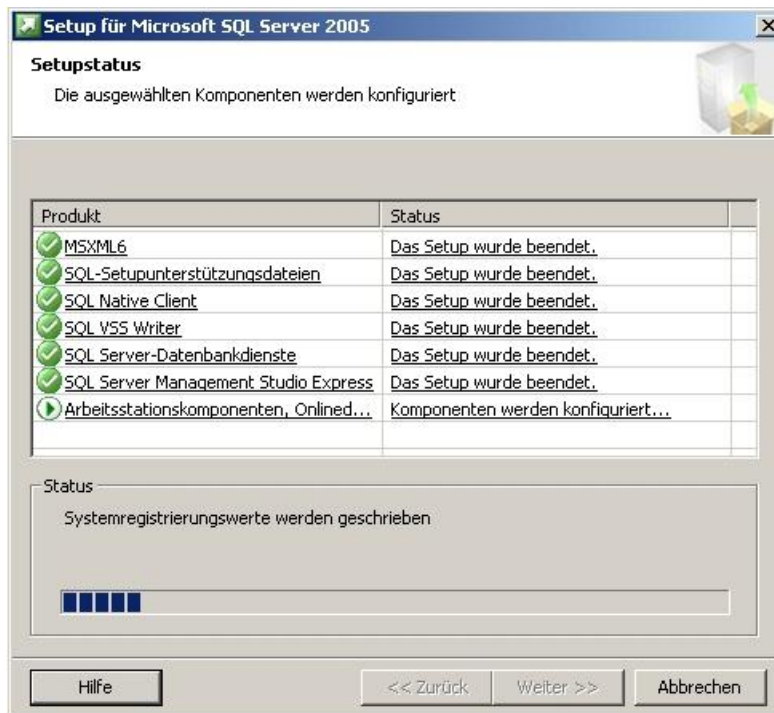
Wählen Sie den Menüpunkt „MS SQL Server 2005 Express“

MS SQL Server 2005 Express

Zunächst wird der Rechner auf die Installation vorbereitet:



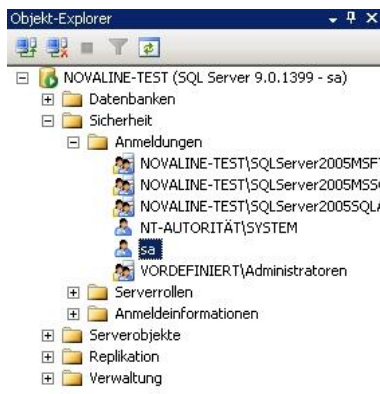
Anschließend werden Setup und Konfiguration des MS SQL Server 2005 Express Edition vorgenommen:



Die Installation erfolgt automatisch mit den erforderlichen Komponenten und Einstellungen. Der Dialog beendet sich selbsttätig. Es ist keine weitere Eingabe erforderlich, die Installation des MS SQL Server 2005 Express Edition wurde vollständig durchgeführt.

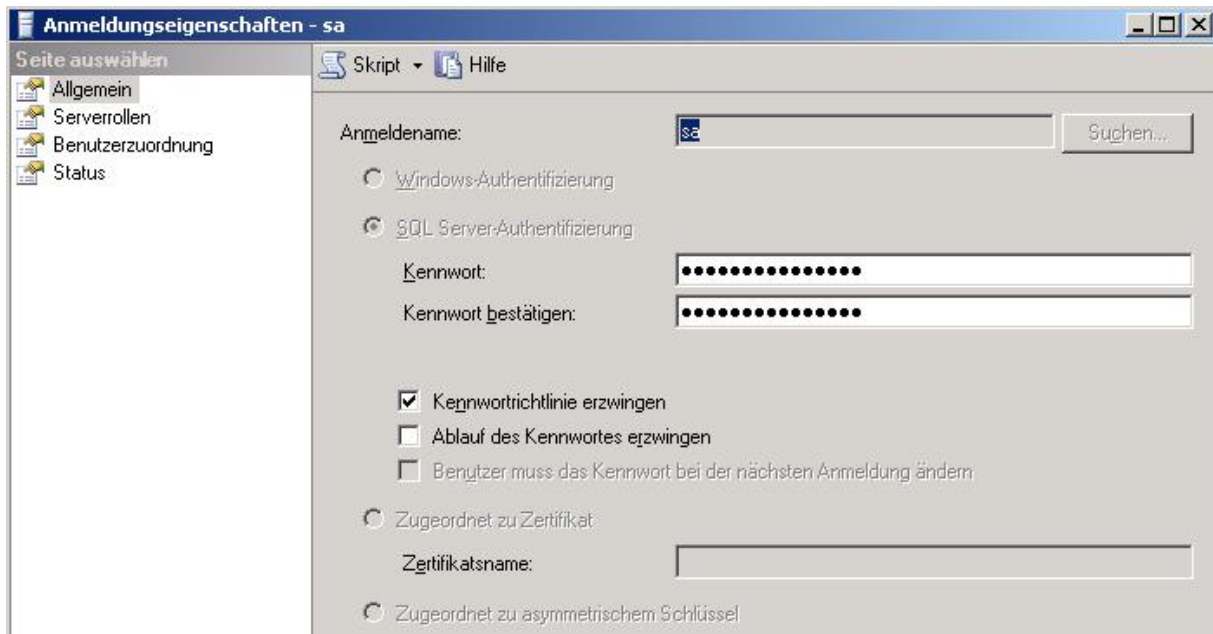
4. Einstellungen

Die Verwaltungs- und Konfigurationstools sind bereits installiert. Zur ersten Anmeldung am MS SQL Server 2005 Express Edition ist für den Benutzer „sa“ das Passwort „novaline“ eingerichtet.



Das bei der Installation vorgegebene Passwort kann im Verwaltungs-Programm des SQL Server „Management Studio Express“ geändert werden (unter „Programme > MS SQL Server 2005 > Management Studio Express“). Mit Doppelklick auf den Benutzer werden die Anmeldeigenschaften von sa angezeigt. Dem Benutzer sa kann im angezeigten Dialog ein neues Kennwort eingetragen werden!

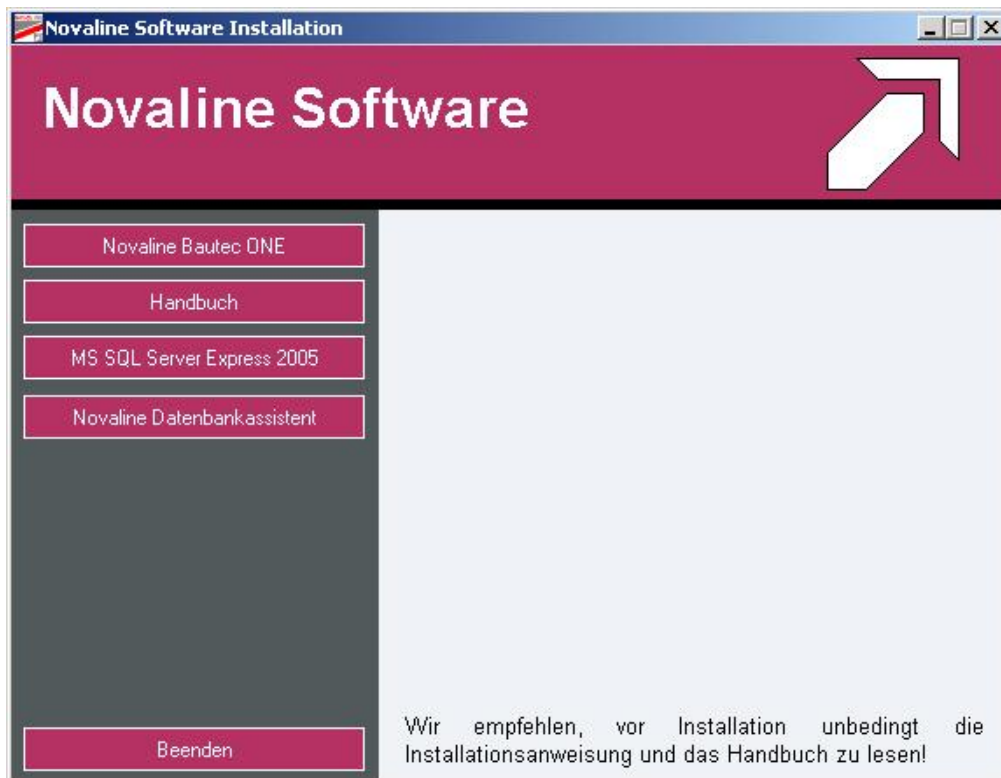
Nach öffnen des Dialoges –Anmeldeeigenschaften – kann der Benutzer das vorgetragene Kennwort ersetzen.



Installation Baotec.One

Sie können jetzt mit der Installation von Baotec.One beginnen.

Nach Einlegen der Programm-CD wird der Start-Bildschirm angezeigt:



Gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Wählen Sie den Menüpunkt Baotec.One aus und folgen den weiteren Bildschirmhinweisen.

Am Ende der Installation schließen Sie o.g. Fenster mit *Beenden*. Damit ist die Installation abgeschlossen.

2. Starten von Baotec.One

Der Start erfolgt über:

Start \ Programme \ Novaline Software \ Novaline Bau System \ Novaline Baotec.One

Alternativ dazu kann über :

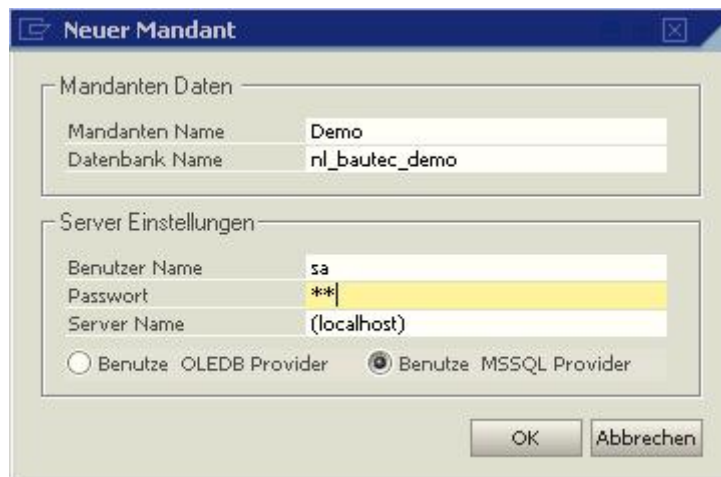
Desktop Verknüpfung Baotec.One gestartet werden.

Nach dem ersten Programmstart wird das folgende Fenster angezeigt:



Hier wird über den Button **<Neu>** der (erste) Mandant angelegt:

Mandant neu anlegen



Der Mandanten Name ist frei wählbar, ebenso die Bezeichnung der Datenbank (Firmendatenbank). Empfohlen wird der Vorsatz **nl_Bautec_XXXXX**, um das Bau Programm eindeutig zu definieren.


(Unser Beispiel **nl_Bautec_demo**)

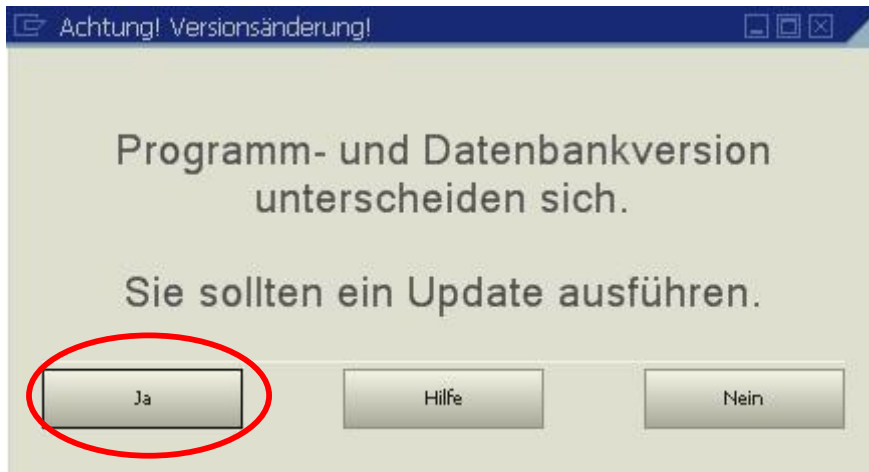
Benutzername und Passwort sind abhängig von der Installation des SQL-Servers, i.d.R. ist der Benutzer **sa**, das Passwort erfragen Sie bei Ihrem Administrator.

Achtung :

Beim SQL Server 2005 kann der Server Name im Programm – SQL Server Management Studio Express – angezeigt werden.

Statt des Server Namens kann auch der Begriff – (local) = MS SQL Server 2005 eingetragen werden.

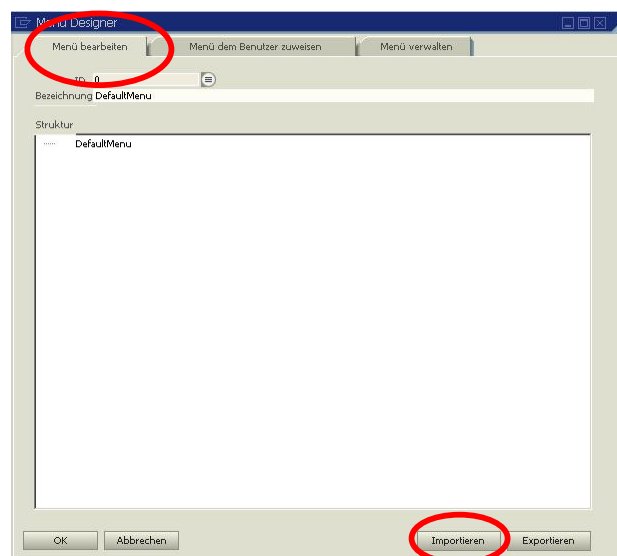
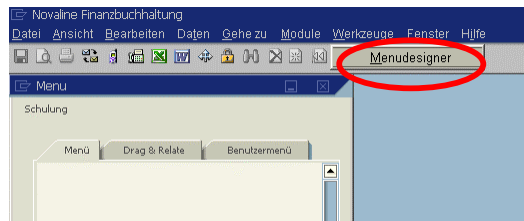
Nach Bestätigung mit  wird auf das folgende Fenster gewechselt:



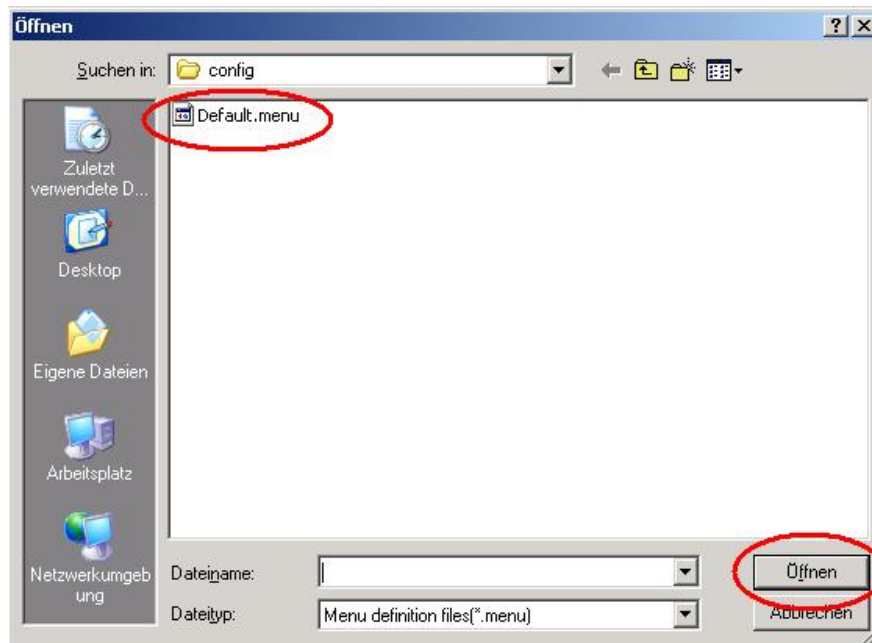
Die Frage nach dem Update beantworten Sie mit **<Ja>**.

Es wird eine leere Datenbank angelegt. Die erste Anzeige im Bildschirm, nach erfolgter Anlage der Datenbank, zeigt einen leeren Programmrahmen ohne Menüeinträge.

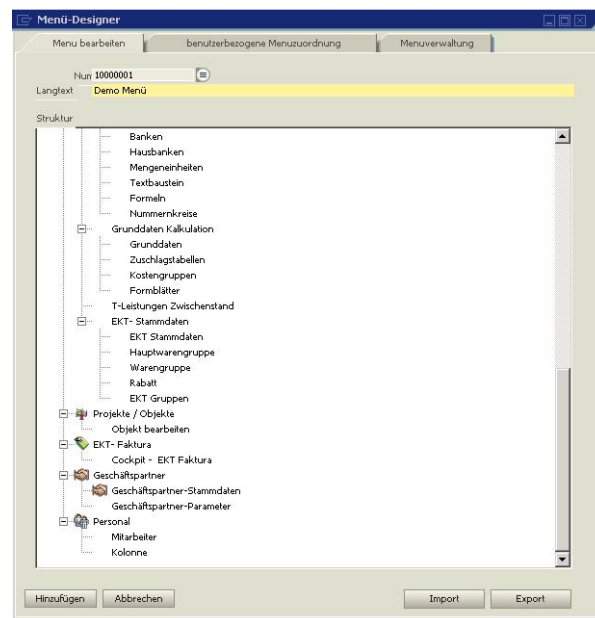
Zur Einrichtung des Menüs wird jetzt unter dem Punkt **Werkzeuge** der **Menüdesigner** gestartet.



Unter dem Reiter **Menü bearbeiten** starten Sie mit **<Importieren>** das Einlesen des Standardmenüs.



In der jetzt geöffneten Maske wird die Datei **Default.menu** ** angeboten. Diese lesen Sie mit **<Öffnen>** ein.



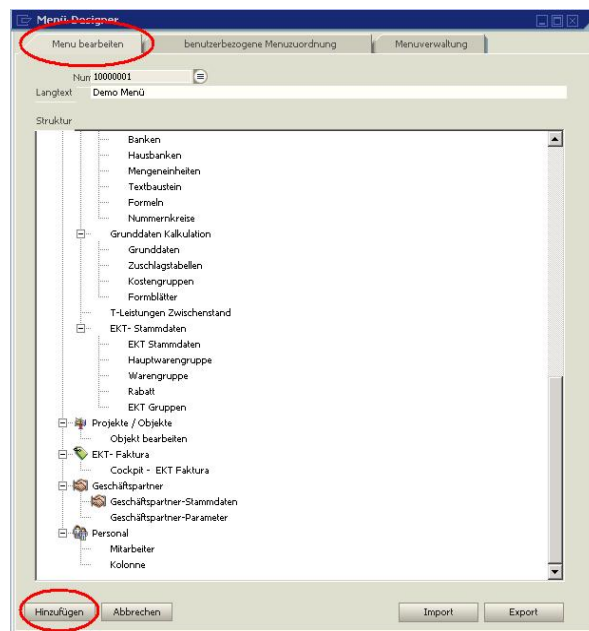
Die Menüansicht erscheint. Der Menüname kann unter Langtext geändert werden.

** Der Name kann ggfs. auch abweichend sein.

Jetzt wechseln Sie auf den Reiter **benutzerbezogene Menüzuordnung** .



Hier aktivieren Sie die Checkbox **aktuelles Menu soll Standardmenü werden**.



Danach wechseln Sie wieder auf den Reiter **Menü bearbeiten** und beenden die Installation mit **<Hinzufügen>** und **<OK>**.



Die Datenbank ist nun komplett leer eingerichtet.

Nach erfolgter Konfiguration der Datenbank kann jetzt die Einrichtung von Bautec.One vorgenommen werden (Firmenangaben, Stammdaten, usw.).

Hinweis:

Um mit dem Demomandanten zu arbeiten, muss die Datenbank nl_bautec_demo importiert werden.

Dieses Dokument erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Änderungen vorbehalten.
© by Novaline Informationstechnologie GmbH, Rheine